

Es gilt das gesprochene Wort!

Udo Hahn, Direktor der Evangelischen Akademie Tutzing

Kanzelrede, Begrüßung am 10. Oktober 2021, 11.30 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren, verehrte Gäste,

Ihnen allen ein herzliches Willkommen zur Kanzelrede. Mein Name ist Udo Hahn. Ich leite die Evangelische Akademie Tutzing und begrüße Sie auch im Namen von Brigitte Grande, der Vorsitzenden des Gesamtfreundeskreises der Evangelischen Akademie Tutzing. Beide, Akademie und Freundeskreis, veranstalten gemeinsam die Kanzelrede und laden dazu zweimal im Jahr in die Erlöserkirche an der Münchner Freiheit in München-Schwabing ein.

Die Kanzelrede gibt es seit 1997. Sie ist ein viel beachtetes Format unserer Arbeit. An dieser Stelle haben schon viele Persönlichkeiten gesprochen, u.a. Joachim Gauck, Gesine Schwan, Heribert Prantl, Christian Stückl, Dieter Reiter, Harald Lesch, Christian Springer, Charlotte Knobloch, Ilse Aigner, Doris Dörrie und Mirjam Zadoff. Heute spricht Prof. Ulrich Khuon zu uns. Er ist Intendant des Deutschen Theaters Berlin. Herzlich willkommen, Herr Khuon – schön, dass Sie heute Mittag bei uns sind!

Sehr geehrte Damen und Herren, ich darf Ihnen den heutigen Kanzelredner kurz vorstellen: geboren 1951 in Stuttgart. Studium an der Universität Freiburg, Staatsexamen in Jura, Germanistik und Theologie. Ab 1977 arbeitete er zunächst als Theater- und Literaturkritiker bei der Badischen Zeitung. Seine Theaterarbeit begann 1980 als Chefdramaturg und ab 1988 als Intendant am Stadttheater Konstanz. 1993 wechselte Ulrich Khuon an das Niedersächsische Staatsschauspiel Hannover, 1997 wurde er zum Professor an der Hochschule für Musik und Theater Hannover ernannt. Mit Beginn der Spielzeit 2000/01 wechselte er als Intendant an das Thalia Theater Hamburg. Während seiner Intendanz wurde das Thalia Theater zweimal Theater des Jahres. Seit September 2009 ist Ulrich Khuon Intendant des Deutschen Theaters Berlin. Von Januar 2017 bis November 2020 war Ulrich Khuon Präsident des Deutschen Bühnenvereins. Während seiner Amtszeit entwickelte er den *Wertebasierten Verhaltenskodex zur Prävention von sexuellen Übergriffen und Machtmissbrauch* wesentlich mit und unterstützte den Aufbau der *Vertrauensstelle gegen sexuelle Belästigung und Gewalt THEMIS*.

„Die Wahrheit beginnt zu zweit“ – unter dieses Motto stellt Ulrich Khuon seine Kanzelrede. Er nimmt damit eine Formulierung auf, die Hannah Arendt einst prägte: „Wahrheit gibt es nur zu zweien“. Wenn es um Wahrheit geht, braucht es mehr als nur das Selbstgespräch. Die Stimme des Anderen darf nicht fehlen.

„Die Wahrheit beginnt zu zweit“ – so könnte auch das Motto unserer Akademiearbeit lauten. Geht es doch darum, den Raum zu öffnen für unterschiedliche Perspektiven. Wer sich orientieren will, braucht den Perspektivwechsel.

Auch das Theater bietet und ermöglicht den Wechsel der Perspektive. Damit wird das Theater zum Bildungsort, der die Besucherinnen und Besuchern herausfordert, sich ein eigenes Urteil zu bilden. Diese Kultur- und Bildungsleistung braucht es heute mehr denn je. Wo sie fehlt, gedeihen Verschwörungstheorien, Hasskommentare, Lügen, Fake News, Propaganda,

Desinformation und Manipulation. Diskursunfähigkeit ist ihre ungenießbare Frucht, die jede Begegnung vergiftet.

Der Prozess der Entgiftung ist aufwändig, wie wir an der aktuellen Entwicklung erkennen können. In vielen Auseinandersetzungen fehlen das Gespür für Augenmaß und die Fähigkeit, andere Perspektiven einzunehmen. Pluralismus ist das Gesetz der Erde, betonte Hannah Arendt einst. Tatsächlich beginnt die Wahrheit zu zweit. Der Populismus kennt nur die eine Wahrheit, zu der andere bekehrt werden sollen. Die Demokratie hingegen den Ausgleich, den Kompromiss. Beides festigt den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Wie gut, dass auch das Theater die Demokratie und die Gesellschaft stärkt.

Ehe Prof. Khuon gleich das Wort ergreift, möchte ich – wie stets – dem Kirchenvorstand der Erlöserkirche zusammen mit Pfarrer Gerson Raabe sehr herzlich danken, dass wir hier zu Gast sein dürfen. Die nächste Kanzelrede findet am 13. März 2022 statt. Halten wird sie die Landtagsabgeordnete Katharina Schulze, Fraktionsvorsitzende der Grünen im Bayerischen Landtag. Wenn Sie eine persönliche Einladung erhalten möchten, teilen Sie uns dies bitte mit. Nun hat Ulrich Khuon das Wort. Schon jetzt vielen Dank für Ihren Vortrag!